

Auf den Bremsspuren der F1-Historie

Grand Prix Legends



Klassische Boliden und modernste Software erwecken die Formel-1-Geschichte zu neuem Spiele-Leben.

Mit heißen Kisten auf dünnen Rädern können Sie demnächst in **Grand Prix Legends** gegen Rennfahrer-Legenden wie Jim Clark, Jack Brabham oder Jochen Rindt antreten. Sämtliche Vehikel und Teams der Saison '67 werden mit dabei sein,

kuläre Zusammenstöße und Überschläge sorgen.

Kraftstrotzende PS-Veteranen

Auf den ersten Blick wirken die 67er Boliden heute fast niedlich. Dabei hatten es die Zigarren auf Rädern faust-



Spektakuläre Unfälle gehörten auch auf dem **Nürburgring** zur Tagesordnung.

darunter auch der sagenumwobene Lotus 49. Die alten Autos strahlen in nagelneuer 3D-Grafik. **Grand Prix Legends** basiert auf einer Engine, die erstmals jeden Wagen aus Einzelobjekten mit korrekten physikalischen Eigenschaften zusammensetzt – bis hin zum Hin- und Herschwappen des Benzins im Tank. Das soll nicht nur für perfektes Fahrgefühl, sondern auch für besonders spekta-

kläre Zusammenstöße und Überschläge sorgen. **Kraftstrotzende PS-Veteranen** Auf den ersten Blick wirken die 67er Boliden heute fast niedlich. Dabei hatten es die Zigarren auf Rädern faust-



In engen **Kurven** mit vielen Fahrern geht's besonders gefährlich zu.

nik heißt aber nicht, daß die Flitzer sich nicht tunen lassen. Sie können an rund 40 Parameter Hand anlegen, darunter Reifendruck, Bodfreiheit und diverse Getriebeübersetzungen.

Gefährliches Fürstentum

Insgesamt wird es in **Grand Prix Legends** elf verschiedene Rennstrecken geben. Für die Entwickler kein leichtes Spiel: Manche Kurse, darunter auch der Nürburgring, entstanden schon in den 20er Jahren und wurden seitdem immer wieder verändert. Baupläne sind nur noch schwie-

rig aufzutreiben, viele Strecken setzten die Designer wie Puzzles anhand unzähliger alter Fotos zusammen. Nur einmal schummelt Sierra ein bißchen: Die im Spiel enthaltene Piste im französischen Rouen wurde erst im Folgejahr befahren, der eigentlich korrekte Parcours wäre aber zu öde. Lange Zeit war aus Lizenzgründen ungeklärt, ob der Kurs von Monte Carlo im Spiel enthalten sein wird. Jetzt steht fest: Das Kronjuwel der Rennstrecken ist mit dabei – obwohl dort just '67 der Ferrari-Pilot Lorenzo Bandini in einer engen Kurve sein Leben verlor. **PS**

Grand Prix Legends

Genre: Rennspiel Hersteller: Sierra
Termin: September '98 Ersteindruck: Sehr gut

Peter Steinlechner: »Schon vor Schumi war die Formel 1 spannend. Grand Prix Legends bringt das mit erstklassigem Fahrgefühl und viel Realismus auf den Monitor.«